

# Neue Anlaufstelle für Touristen

Oberbürgermeister Klaus Eberhardt und Stadtmarketingchefin Gabriele Zissel eröffnen Tourist-Info in Karl-Fürstenberg-Straße

**Rheinfelden** (lys) In lockerer Atmosphäre durchschnitten Oberbürgermeister Klaus Eberhardt und Gabriele Zissel, Ressortleitung Stadtmarketing und Tourismus, am Samstagmorgen feierlich das Band zur neuen Tourist-Info in der Karl-Fürstenberg-Straße, die als Anlaufstelle sowohl Bürgern als auch Gästen den Informationsaustausch erleichtern soll.

Einen guten Standpunkt in der Nachbarschaft zu Reisebüro und Presse habe man gefunden, sagte Oberbürgermeister Klaus Eberhardt in seiner Eröffnungsrede, und den ebenerdigen Zugang halte er für besonders wichtig, denn „der fünfte Stock des Rathauses sei nicht gerade ideal als Anlaufstelle für Tourismus“, scherzte er und lockerte damit gleich merklich die Stimmung.

Er wünsche sich, dass Touristen und Bürger regen Gebrauch von diesem neuen Angebot machten und erhoffe sich davon einiges für das „vielleicht noch nicht so bekannte Touristenziel Rheinfelden“.

Zwanzig Jahre sei es her, dass die Idee zu einer Tourist-Info erstmals aufgenommen sei, erklärte Gabriele Zissel und stieg sofort in die heitere Stimmung ein, in dem sie scherzte: „Manchmal brauchen wir eben ein bisschen Zeit.“ Sie bedankte sich vor allem bei Elmar Wendland, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung und Standort-

entwicklung Rheinfelden (Baden) GmbH, bei ihren Kollegen Damaris Herter und Torsten Ehrentraut und selbstverständlich auch bei einigen engagierten Leistungsträgern, ohne die das alles nicht möglich gewesen sei. Auch gab sie einen kurzen Überblick, was die Tourist-Info zu bieten habe, wie beispielsweise Information über kulturelle Veranstaltungen, Freizeitangebote, Naherholungsmöglichkeiten, Unterkünfte und Gastronomie in Rheinfelden. Und um das Spektrum auch auf die Angebote der Umgebung zu erweitern, habe man Kontakt zu Lörrach, Weil und der Nord-West-Schweiz.

In Zukunft möchte man den ortsansässigen Vereinen auch die Möglichkeit bieten, die Tickets zu ihren Veranstaltungen über die Tourist-Info zu verkaufen. Doch von dem breit gefächerten Angebot, konnten sich die Besucher

gleich selbst überzeugen, denn mit einem kräftigen Schnitt gaben Zissel und Eberhardt den Weg frei in den kleinen, aber feinen Raum, des Info-Counters, was von der Stadtmusik kräftig musikalisch untermalt wurde. Ob nun die Musik, die lockere Stimmung, oder vielleicht doch Sekt und Häppchen die Schuld trugen, weiß keiner, doch binnen kurzer Zeit blieben immer mehr interessierte Bürger an der neuen Tourist-Info hängen und schon nach wenigen Minuten hatten die Angestellten ihren ersten Kunden zu betreuen. Die meist gestellte Frage des Tages war allerdings nicht die Frage nach touristischen Aktivitäten, sondern: „Was war hier eigentlich vorher drin?“. „Es war ein Kofferverkauf, doch den brauchen wir jetzt nicht mehr, Urlaub wird ab jetzt zuhause gemacht“, lautete die treffende Antwort eines Passanten.



Klaus Eberhardt und Gabriele Zissel schneiden das Band bei der Eröffnung der Tourist-Info durch. Links Damaris Herter, die die neue Einrichtung leitet.

BILD: LEONY STABLA